

**Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 15.01.2009**

Tagungsort: Freizeitzentrum Baumheide, Rabenhof 76, 33609 Bielefeld  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 17:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Herr Andreas Rüther - Bezirksvorsteher - (RM)

CDU

Herr Dr. Guido Elsner  
Frau Elke Grünewald (RM)  
Frau Monika Kammeier  
Frau Heidemarie Pilchner  
Herr Heinz Pilchner  
Herr Jan Scholten (Vors.) (RM)  
Herr Jörg-Rüdiger Schütz

SPD

Herr Bernd Diekmann  
Frau Traude Schnadhorst  
Herr Holm Sternbacher - stellv. Bezirksvorsteher - (RM)  
Herr Kurt Stuke  
Herr Gerhard Wäschebach (Vors.)

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Angela Hoose  
Frau Marianne Kreye (Vors.)

BfB

Frau Lieselotte Köttnitz

Ratsmitglieder, die im Stadtbezirk wohnen oder dort kandidiert haben

-/-

Zuhörer in der nichtöffentlichen Sitzung (§ 19 Abs. 4 GeschO)

-/-

Entschuldigt fehlt

Frau Regina Klemme-Linnenbrügger

Verwaltung

Frau Prizebilla-Voigt

Amt für Jugend und Familie TOP 14  
-Jugendamt-

Herr Daube  
Herr Skarabis

Bezirksamt Heepen  
Bezirksamt Heepen /  
Stab Dezernat 2

Herr Lötzke

Bezirksamt Heepen

Schriftführer

Externe

-/-

## **Öffentliche Sitzung:**

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Bezirksvorsteher Rüter eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die von der Bezirksvertretung genehmigte Tagesordnung wird sodann wie folgt erledigt:

### **Zu Punkt 1      Fragestunde für Einwohner des Stadtbezirks Heepen**

Herr Prester (Einwohner des Stadtbezirks) nimmt Bezug auf die von Frau Wendland (Einwohnerin des Stadtteils Brake) im Namen der „Bürgerinitiative Brake - Grafenheide & Johannisbachaue“ unter Bezugnahme auf die Presseberichterstattung der Neuen Westfälischen Zeitung vom 11.10.2008 zum Straßenbauprojekt Grafenheider Straße in der Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 23.10.2008 gestellten Einwohnerfragen. Er weist darauf hin, dass der Bürgerinitiative noch keine Antwort der Stadt Bielefeld vorliege und fragt, wann mit der Antwort zu rechnen sei.

Herr Daube erläutert, dass der Bezirksvertretung die Stellungnahme des zuständigen Fachamtes der Stadt Bielefeld (Amt für Verkehr) in der heutigen Sitzung zur Kenntnisnahme vorliege (vgl. TOP 3.2) und die von Frau Wendland im Namen der Bürgerinitiative gestellten Fragen nach Kenntnisnahme durch die Bezirksvertretung schriftlich beantwortet werden.

Da keine weiteren Einwohnerfragen gestellt werden, schließt Bezirksvorsteher Rüter die Einwohnerfragestunde.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 1 \*

-.-.-

**Zu Punkt 2**

**Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 49. Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2008**

Ohne Aussprache ergeht folgender

**B e s c h l u s s:**

**Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 49. Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 27.11.2008 wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

- einstimmig beschlossen -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 2 \*

-.-.-

**Zu Punkt 3**

**Mitteilungen**

**I. Schriftliche Mitteilungen**

**3.1**

**Planungsauftrag für eine Stadtbahnlinie nach Heepen (Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 25.09.2008) sowie Optimierung des schienengebundenen Nahverkehrs (Antrag der CDU-Ratsfraktion vom 02.10.2008)**

Den Mitteilungen beigelegt ist ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt am 16.10.2008.

*Herr Stuke (SPD-Fraktion) zeigt sich erfreut darüber, dass nun offenbar alle Parteien um die Realisierung einer Stadtbahnlinie nach Heepen bemüht seien. Im Anschluss nimmt er Bezug auf einen Beschluss des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses vom 20.11.2001, keine konkreten Planungen für mögliche Trassenführungen einer Stadtbahnlinie nach Heepen zu beauftragen. Der seinerzeit von der „bürgerlichen Mehrheit“ im Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss gefasste Beschluss habe die Planungen seines Erachtens um Jahre verzögert. Dies sei ärgerlich. Er hoffe, dass das Projekt nun zügig vorangebracht werde.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. –

\* BV Heepen – 15.01.2009 – öffentlich – TOP 3.1 \*

-.-.-

### 3.2

#### **Ausbau der Grafenheider Straße (vgl. BV Heepen - 23.10.2008 - TOP 1)**

In der Einwohnerfragestunde der Sitzung der Bezirksvertretung Heepen am 23.10.2008 hatte Frau Wendland (Einwohnerin des Stadtteils Brake) verschiedene im Zusammenhang mit dem Ausbau der Grafenheider Straße stehende Fragen gestellt.

Den Mitteilungen beigelegt ist die Stellungnahme des Amtes für Verkehr vom 19.11.2008.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.2 \*

-.-.-

### 3.3

#### **Haltverbot Riedweg und Brakhofstraße (vgl. u. a. BV Heepen -05.06.2008 - TOP 3.8)**

Den Mitteilungen beigelegt ist ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 10.09.2008.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) kann die vom Beirat für Behindertenfragen getroffene Aussage, dass kein Handlungsbedarf bestehe, nicht nachvollziehen, da die Initiative der SPD-Fraktion auf entsprechende Hinweise behinderter Bewohner der Einrichtung „Alt und Jung“ zurückzuführen sei.*

*Bezirksvorsteher Rüter bringt seine Irritation über die negative Stellungnahme des Beirates zum Ausdruck.*

*Herr Daube informiert darüber, dass die Straßenverkehrsbehörde den Träger der Einrichtung um eine Stellungnahme gebeten habe, welche konkreten Maßnahmen aus dortiger Sicht getroffen werden müssen, um die Sicherheit der behinderten Bewohner/innen zu verbessern. Der Träger habe der Straßenverkehrsbehörde daraufhin mitgeteilt, dass aus dortiger Sicht kein Handlungsbedarf bestehe.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.3 \*

-.-.-

### 3.4

#### **Behindertengerechter Zugang zum Bahnhof Brake**

Den Mitteilungen beigelegt ist ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 10.09.2008 sowie eine Kopie des Schreibens der DB Netze - DB Station und Service AG, Regionalbereich West vom 28.03.2008.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) beurteilt die vom Beirat für Behindertenfragen getroffenen Aussagen kritisch. Darüber hinaus vertritt er die Auffassung, dass die vom Beirat für Behindertenfragen angeregte Bedarfsermittlung nicht von den Mitgliedern der Bezirksvertretung durchzuführen, sondern dies Aufgabe der Verwaltung sei. Anlässlich der ersten Beratung der Angelegenheit habe er auf einen alten Schacht der u. U. zu einem behindertengerechten Zugang umgebaut werden könne, hingewiesen. Bisher liege keine Stellungnahme der Verwaltung zu diesem Hinweis vor. Er bitte die Verwaltung, diese Option zu prüfen und der Bezirksvertretung über das Ergebnis zu berichten.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.4 \*

-.-.-

### 3.5

#### **Klassenbesetzungsübersicht für das Schuljahr 2008/09**

Den Mitteilungen beigelegt ist ein auf die Schulen im Stadtbezirk bezogener Auszug aus der vom Amt für Schule erstellten Klassenbesetzungsübersicht für das Schuljahr 2008/09. Der Bezirksvorsteher, der stellv. Bezirksvorsteher, die Fraktionsvorsitzenden und die Vertreterin der BfB haben darüber hinaus eine CD mit der gesamtstädtischen Klassenbesetzungsübersicht 2008/09 erhalten.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) kritisiert, dass die Religionszugehörigkeit der Schülerinnen und Schüler lediglich nach den Konfessionszugehörigkeiten „evangelisch“ und „katholisch“ aufgeschlüsselt sei, während alle anderen Religionszugehörigkeiten unter „sonstige“ zusammengefasst werden. Im Rahmen der Beratung der Klassenbesetzungslisten wurde mehrfach gefordert, die unter der Position „sonstiges“ zusammengefassten Religionszugehörigkeiten einzeln aufzuschlüsseln. Er bitte die Verwaltung, dies nachzuholen und der Bezirksvertretung entsprechendes Zahlenmaterial vorzulegen. Dies gelte im Übrigen auch für die von der Verwaltung vorgelegte Auswertung der Anmeldezahlen zum Schuljahr 2009/10 (vgl. TOP 3.6: Anmeldezahlen der Grundschulen für das Schuljahr 2009/10). Hier erwarte er eine Aufschlüsselung der unter den Begriffen „Migration“ und „ausländisch“ zusammengefassten Zahlen nach Nationalitäten.*

*Bezirksvorsteher Rüter bittet die Verwaltung zu prüfen, inwieweit künftig bei Vorlage entsprechender Auswertungen eine Aufschlüsselung vorgenommen werden könne.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.5 \*

-.-.-

### 3.6

#### **Anmeldezahlen der Grundschulen für das Schuljahr 2009/10**

Mit den Sitzungsunterlagen haben alle Bezirksvertretungsmitglieder eine Auswertung des Amtes für Schule über die aktuellen Anmeldezahlen der Grundschulen zum Schuljahr 2009/10 erhalten.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) nimmt Bezug auf die in der Aufstellung für die Grundschule Brake ausgewiesenen Anmeldezahlen. Er habe im Rahmen der Beratung der Raumsituation der Grundschule Brake mehrfach darauf hingewiesen, dass aufgrund der schwierigen Raumsituation damit zu rechnen sei, dass Schülerinnen und Schüler abgewiesen und in anderen Schulen eingeschult werden müssen. Seines Erachtens belegen die vorliegenden Anmeldezahlen diese Vermutung. Der sich daraus ergebende „Schülertourismus“ werde dem Image der Schule schaden und nicht zur gewünschten Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit ihrem Stadtteil beitragen.*

*Im Anschluss weist Herr Wäschebach darauf hin, dass die Bezirksvertretung Heepen die Verwaltung im Rahmen der Beratung der Schulraumsituation der Grundschule Brake gebeten hatte, die Kosten für die Anmietung eines Klassenraumcontainers den Kosten für einen möglichen Anbau gegenüber zu stellen. Da die Kostengegenüberstellung bisher nicht vorgestellt wurde, bitte er die Verwaltung, dies nachzuholen.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.6 \*

-.-.-

### 3.7

#### **Errichtung von gebundenen Ganztagschulen und Bau von Ganztagsbereichen an Gymnasien und Realschulen im Rahmen der Ganztagsoffensive des Landes NRW (vgl. BV Heepen - 23.10.2008 - öffentlich - TOP 6.1)**

Den Mitteilungen beigelegt ist ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt am 20.11.2008.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.7 \*

-.-.-

### 3.8 Stellplatzmarkierungen in der Römerstraße und der Holskenstraße

Mit den Sitzungsunterlagen haben alle Bezirksvertretungsmitglieder einen Abdruck der Pressemitteilung der Straßenverkehrsbehörde vom 11.12.2008 erhalten.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.8 \*

-.-.-

### 3.9 Abrechnung nach dem Baugesetzbuch (BauGB): Am Alten Bauhof

Den Mitteilungen beigefügt ist ein Auszug aus der Informationsvorlage Drucksache 6150/2004-2009 des Amtes für Verkehr vom 13.11.2008.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.9 \*

-.-.-

### 3.10 Tag der Mobilität / Radtag 2009

Den Mitteilungen beigefügt ist ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 04.11.2008.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) begrüßt die Veranstaltung. Da der Stadtbezirk Heepen betroffen sei, bitte er die Verwaltung, der Bezirksvertretung zu gegebener Zeit das noch zu erarbeitende Konzept vorzustellen.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.10 \*

-.-.-

### 3.11 Entwicklung des Autoverkehrs in Bielefeld (Anfrage Bündnis 90/Die Grünen)

Mit den Sitzungsunterlagen haben alle Bezirksvertretungsmitglieder einen Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 04.11.2008 und einen Abdruck der Stellungnahme des Amtes für Verkehr vom 18.11.2008 erhalten.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.11 \*

-.-.-



3.12

**Ziel- und Maßnahmenkonzept zur Förderung des Radverkehrs in Bielefeld**

Den Mitteilungen beigefügt ist die Beschlussvorlage der Verwaltung Drucksache 5590/2004-2009 vom 28.07.2008, ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses am 04.11.2008, ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 11.11.2008, die Nachtragsvorlage der Verwaltung Drucksache 5590/2004-2009 vom 14.11.2008 sowie ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt am 20.11.2008.

*Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) nimmt Bezug auf die auf Seite 2 der Vorlage für die Vorbereitung des Aktionstages „Innovative Klimatour“ veranschlagten Kosten in Höhe von 50.000 €. Aufgrund der Höhe des veranschlagten Betrages bitte er die Verwaltung um Aufschlüsselung dieser Kosten.*

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.12 \*

-.-.-

3.13

**Straßen-Wege-Plätze: Vermögensbewertung und Instandhaltungsrückstellung in der Eröffnungsbilanz 2009 (vgl. u. a. BV Heepen - 27.11.2008 - TOP 3.7)**

Mit den Sitzungsunterlagen wurde allen Bezirksvertretungsmitgliedern ein Abdruck der Informationsvorlage der Verwaltung Drucksache 5955/2004-2009 vom 07.10.2008 übersandt. Der Bezirksvorsteher, der stellv. Bezirksvorsteher, die Fraktionen, die Vertreterin der BfB und die Mitglieder der Arbeitsgruppe *Tiefbau/Verkehr/Planung* haben darüber hinaus einen Abdruck der Präsentation „Straßen-Wege-Plätze / Erhalten statt verzehren“ erhalten.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.13 \*

-.-.-

3.14

**Bau der L 712n - Ostwestfalenstraße - 4. BA (vgl. u. a. BV Heepen - 27.11.2008 - öffentlich - TOP 3.11)**

Den Mitteilungen beigefügt ist das Antwortschreiben an den Vorsitzenden der Bürgerinitiative „L 712 nicht so e.V.“, Herrn Blumenstock, zu den von ihm mit Schreiben vom 18.11.2008 gestellten Fragen zum Hochwasserschutz.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.14 \*

-.-.-

## **II. Mündliche Mitteilungen**

### **3.15 Turnhalle Spiekeroogstraße**

Herr Daube informiert darüber, dass der Hallenboden vollständig saniert werden muss. Die Kosten der Sanierung werden mit ca. 80.000 € veranschlagt. Die Sanierung wird voraussichtlich bis zum Ende der Osterferien abgeschlossen sein.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.15 \*

-.-.-

### **3.16 Neue Fahrpläne für die Regionalbahnstrecken der Westfalenbahn**

Herr Daube verweist auf die zu Sitzungsbeginn allen Bezirksvertretungsmitgliedern überreichten Fahrpläne.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.16 \*

-.-.-

### **3.17 Bechterdisser Straße**

Herr Daube informiert darüber, dass in Kürze mit dem Bau der Abbiegespur auf der Bechterdisser Straße und der Querungshilfe im Bereich der Einmündung Lange Wand begonnen werde. Der Baubeginn erfolge sobald es die Witterung zulasse. Es sei mit einer Bauzeit von ca. 30 Tagen zu rechnen. Im Anschluss erläutert Herr Daube den während der Bauzeit vorgesehenen Umleitungsverkehr.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 3.17 \*

-.-.-

#### **Zu Punkt 4      Anfragen**

Zur Sitzung liegen keine Anfragen der Fraktionen oder Parteien vor.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 4 \*

-.-.-

#### **Zu Punkt 5      Anträge**

##### **Zu Punkt 5.1      Ausbau der Bechterdisser Straße**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6282/2004-2009 - Antrag der SPD-Fraktion

Bezirksvorsteher Rüter verliest den Antrag.

Herr Stuke (SPD-Fraktion) nimmt Bezug auf einen Ortstermin mit Herrn Thole und Herrn Wein von der WEGE mbH, der zu dem vorliegenden Antrag geführt habe.

Herr Scholten (CDU-Fraktionsvorsitzender) verweist auf die Forderung von Anliegern der Bechterdisser Straße im Abschnitt zwischen Autobahnbrücke und Gaststätte Meerkotten einen Fuß- und Radweg anzulegen und die hierzu in der Sitzung der Bezirksvertretung am 27.11.2008 (vgl. BV Heepen - 27.11.2008 - öffentlich - TOP 3.2) geführte Diskussion. Die Bezirksvertretung habe einvernehmlich entsprechenden Handlungsbedarf gesehen. Seines Erachtens sollte dieser Sachverhalt daher in die Beschlussfassung einfließen.

Herr Stuke (SPD-Fraktion) verweist darauf, dass vereinbart wurde, die Anlage des Fuß- und Radweges in der Arbeitsgruppe *Tiefbau/Verkehr/Planung* weiter zu beraten. Vor diesem Hintergrund habe die SPD-Fraktion darauf verzichtet, diesen Sachverhalt in den Antrag einzubeziehen.

Frau Kreye (Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen) schließt sich der von Herrn Scholten vertretenen Auffassung grundsätzlich an. Aufgrund des hohen Gefahrenpotentials, das sich für Fußgänger und Radfahrer in diesem Abschnitt ergebe, bestehe ihres Erachtens entsprechender Handlungsbedarf.

Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) hat keine Bedenken beide Sachverhalte zusammenzufassen.

Frau Kreye weist darauf hin, dass im Rahmen der Beratung der Arbeitsgruppe *Tiefbau/Verkehr/Planung* unabhängig von der heutigen Beschlussfassung eine Priorisierung erfolgen müsse, da auch in anderen Straßenabschnitten des Stadtbezirks Handlungsbedarf bestehe.

Es ergeht folgender

**B e s c h l u s s:**

**Die Verwaltung/das Amt für Verkehr wird gebeten**

1. **auf der Grundlage des Bebauungsplanes eine Ausbauplanung für die Bechterdisser Straße (Teilstück zwischen Kreisverkehr an der Ludwig-Erhard-Allee und der Autobahn) vorzulegen,**
2. **die Kosten sowie Finanzierungsmöglichkeiten darzustellen und**
3. **eine Planung für die Anlage eines Rad- und Fußweges entlang der Bechterdisser Straße (Abschnitt zwischen Autobahnbrücke und Gaststätte Meerkotten) vorzulegen, die hierfür entstehenden Kosten zu beziffern und die Finanzierungsmöglichkeiten aufzuzeigen.**

**Beide Maßnahmen sind in der Arbeitsgruppe *Tiefbau/Verkehr/Planung* entsprechend des Handlungsbedarfes zu priorisieren.**

- einstimmig beschlossen -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 5.1 \*

-.-.-

**Zu Punkt 5.2 Glas- und Kleidercontainer am Wefelshof**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 6290/2004-2009 - Antrag der SPD-Fraktion

Bezirksvorsteher Rüter verliest den Antrag.

Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) erläutert die örtliche Situation und die Notwendigkeit vor dem Hintergrund der baulichen Entwicklung des Bereiches einen neuen Standort, der sowohl die optischen als auch die funktionalen Anforderungen erfülle, zu suchen.

Herr Dr. Elsner (CDU-Fraktion) schließt sich der Auffassung an, dass ein anderer Standort gefunden werden müsse.

Es ergeht folgender

**B e s c h l u s s:**

**Die Verwaltung wird gebeten, für die Glas- und Kleidercontainer am Wefelshof einen Ersatzstandort zu suchen.**

- einstimmig beschlossen -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 5.2 \*

-.-.-

**Zu Punkt 6**

**Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. III/M8 "Fischerheide"  
- Teilfläche C - für das Gebiet südlich der Herforder Straße, westlich der Heilbronner Straße, nördlich der Donauschwabenstraße und westlich der Straße Büscherweg, Gemarkung Milse, Flur 1 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)**

**- Stadtbezirk Heepen -  
Aufstellungsbeschluss**

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 5914/2004-2009/2

Herr Daube weist darauf hin, dass die jetzt vorliegende Beschlussvorlage die in der Sitzung der Bezirksvertretung am 23.10.2008 kontrovers und nicht abschließend beratene Fassung der unter der gleichen Drucksachennummer beratenen Beschlussvorlage der Verwaltung vollständig ersetze. Im Rahmen einer entsprechenden Beschlussfassung werden zunächst nur die Grenzen des Plangebietes festgelegt. Darüber hinaus informiert er darüber, dass die Ausweitung des Plangebietes in Richtung Herforder Straße erforderlich sei, um ein Bauvorhaben, das die mögliche Trassenführung bei einem Ausbau der Herforder Straße in diesem Bereich berühren könnte, zurückzustellen. Die inhaltliche Planung für das Plangebiet werde zu gegebener Zeit von der Verwaltung im Rahmen einer weiteren Beschlussvorlage vorgestellt.

Stellvertretender Bezirksvorsteher Sternbacher stellt unter Bezugnahme auf die Beratung der Angelegenheit in der Oktober-Sitzung der Bezirksvertretung fest, dass vor dem Hintergrund der verkehrlichen Situation im Gesamtbereich zwingend eine innere Erschließung des Plangebietes vorgesehen werden müsse und bittet die Verwaltung, diese Forderung im Rahmen der weiteren Planung zu berücksichtigen.

Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) begrüßt, dass die Forderung der Bezirksvertretung, die Grenze des Plangebietes auf der nordöstlichen Seite der Heilbronner Straße festzusetzen, bereits berücksichtigt wurde. Diese Festsetzung sei seines Erachtens Grundlage für die ebenfalls geforderte Anlage eines Rad- und Gehweges entlang der Heilbronner Straße.

Frau Kreye (Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen) stellt fest, dass, da die Planung für die Erschließung des Baugebietes mit der Planung für den von ihrer Fraktion abgelehnten Ausbau der Herforder Straße verknüpft sei, ihre Fraktion nicht zustimmen könne.

Es ergeht folgender

### **B e s c h l u s s:**

1. Der Bebauungsplan Nr. III / M8 „Fischerheide“ - Teilfläche C - für das Gebiet südlich der Herforder Straße, östlich der Heilbronner Straße, nördlich der Donauschwabenstraße und östlich des Büscherweges (Gemarkung Milse, Flur 1) ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen.
2. Für die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist die im Abgrenzungsplan M 1:1.000 eingetragene „Grenze des räumlichen Geltungsbereiches“ verbindlich.
3. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB soll zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.

- bei 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 6 \*

-.-.-

### **Zu Punkt 7      Haushaltsplanberatung 2009**

#### **Zu Punkt 7.1      Haushaltsplan 2009 ff; Veränderungsliste zur Vermeidung eines Haushaltssicherungskonzeptes**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6329/2004-2009

Herr Daube informiert darüber, dass die Kompetenzen der Bezirksvertretung Heepen durch die von der Verwaltung vorgelegte Veränderungsliste nicht berührt werden.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. –

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 7.1 \*

-.-.-

## Zu Punkt 7.2

### Beratung des Haushaltsbudgets 2009 für den Stadtbezirk Heepen sowie des Stellenplanentwurfes 2009 für das Bezirksamt Heepen auf der Grundlage des am 20.11.2008 in den Rat eingebrachten Haushaltsplanentwurfes Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6151/2004-2009

Bezirksvorsteher Rüter, Herr Dr. Elsner (CDU-Fraktion) und Herr Wäschebach (SPD-Fraktionsvorsitzender) bringen in ihren Wortbeiträgen zum Ausdruck, dass das mit der Einführung des NKF-Haushaltes u. a. verfolgte Ziel, den Haushalt auch transparenter zu gestalten, ihres Erachtens noch nicht erreicht sei. Es bestehe insbesondere in Hinblick auf die Übersichtlichkeit noch Optimierungsbedarf.

Herr Dr. Elsner und stellv. Bezirksvorsteher Sternbacher beurteilen u. a. die Veranschlagung der für die Sanierung der Wege und der Tribüne im Bereich der Sportanlage Milse benötigten Mittel im Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes positiv.

Herr Wäschebach vertritt die Auffassung, dass das Budget des Stadtbezirks seines Erachtens nicht negativ tangiert werde. Daher sei der Haushaltsplanentwurf vor diesem Hintergrund zustimmungsfähig. Die u. U. notwendigen systematischen Anpassungen seien von den „Haushaltsexperten“ der in den Gremien vertretenen Fraktionen und Parteien zu definieren. Positiv beurteile er, dass der Haushaltsansatz für die Grünunterhaltungsmittel offenbar erhöht wurde. Die Erhöhung des Ansatzes der Sondermittel der Bezirksvertretung sei dagegen lediglich darauf zurückzuführen, dass die bisher an anderer Stelle veranschlagten schulischen Sondermittel nun den allgemeinen Sondermitteln zugeordnet wurden. Seines Erachtens sollte jedoch zu gegebener Zeit darüber beraten werden, ob diese Mittel weiterhin auf alle Schulen verteilt werden oder bei Bedarf Schwerpunkte gebildet werden sollten. Abschließend fragt Herr Wäschebach, ob und ggf. an welcher Stelle die Mittel für den Bau der von der Bezirksvertretung beschlossenen Wegeverbindung in der Johannisbachau (zwischen der Talbrückenstraße und Jerrendorfweg) veranschlagt seien.

Herr Daube erläutert, dass die Maßnahme lt. Aussage der Fachverwaltung (Umweltamt) im Wirtschaftsplan des Immobilienservicebetriebes veranschlagt sei. Das Bezirksamt werde diese Aussage überprüfen und die Bezirksvertretung entsprechend informieren.

Im Anschluss erläutert Herr Skarabis die Anlagen 1 - 8 zur Beschlussvorlage. Auf Nachfrage von Herrn Wäschebach führt er u. a. aus, dass es sich bei den in Anlage 3 (Kostenträger / Finanzstellen mit Entscheidungsbefugnis) genannten Investitionsmaßnahmen um bereits beschlossene Maßnahmen handele.

Nachdem alle Bezirksvertretungsmitglieder einvernehmlich die Auffassung vertreten, dass über alle Punkte des Beschlussvorschlages der Verwaltung gemeinsam abgestimmt werden kann, weisen Herr Daube und Herr Skarabis auf folgende, im Rahmen der Beschlussfassung zu berücksichtigenden Ergänzungen / Veränderungen hin:

*Produktbereich 11.01 - Innere Verwaltung, Produktgruppe 11.01.82 Stadtbezirksmanagement Heepen*

- Band 2, Seite 230, Produktbereich 11.01 - Innere Verwaltung, Produktgruppe 11.01.82 - Stadtbezirksmanagement Heepen, Zielerreichung:

Neuer Text Ziffer 2: Organisation und Durchführung von ganztägigen Ferienspielen über 3 Wochen in den Sommerferien in den Stadtteilen Brake und Heepen sowie ganztägig in den Oster- und Herbstferien im Stadtteil Heepen für insgesamt 400 Kinder.

Neuer Text Ziffer 3: Organisation von 6 kulturellen Veranstaltungen im Jahr.

- Band 2, Seite 231, Kennzahlen und Indikatoren, Zeile „Teilnehmende Kinder Ferienspiele (PRS)“: Für die Haushaltsjahre 2009 - 2012 ist der genannte Wert (520,00) auf 400,00 zu korrigieren.

*Produktbereich 11.02 - Sicherheit und Ordnung, Produktgruppe 11.02.23 Sicherheit und Ordnung Heepen*

- Band 2, Seite 480, Kennzahlen und Indikatoren, Zeile „Anzahl der Stimmbezirke (ST)“: Für die Haushaltsjahre 2009 - 2012 ist der genannte Wert (24,00) auf 26,00 zu korrigieren.

Abschließend erläutert Herr Daube - die jeweilige Maßnahme substanziell nicht berührende - Abweichungen zu den bisher veranschlagten Kosten für die Baumaßnahmen „Hebridenstraße“ und „Grafenheider Straße“. Die zu korrigierenden Werte werden über eine Veränderungsliste der Fachverwaltung in die Haushaltsplanberatungen des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses eingebracht.

Es ergeht folgender

**B e s c h l u s s :**

**Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2009 mit den Plandaten für die Jahre 2009 bis 2012 unter Berücksichtigung der im Rahmen der Beratung in der Bezirksvertretung Heepen erläuterten Ergänzungen / Veränderungen wie folgt zu beschließen:**

**1. Den Zielen und Kennzahlen**

der Produktgruppen	11.01.82	Stadtbezirksmanagement Heepen (Band II, Seite 230 ff.)
	11.01.92	Bezirksvertretung Heepen (Band II, Seite 286 ff.)
	11.02.23	Sicherheit und Ordnung Heepen (Band II, Seite 479 ff.)
	11.03.09	Bezirkliches Grün Stadtbezirk Heepen (Band II, Seite 1085 ff.)

wird zugestimmt.



2. Den **Teilergebnisplänen** der

Produktgruppe 11.01.82 (im Jahre 2009 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 7.580 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 275.905 €)

Produktgruppe 11.01.92 (im Jahre 2009 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 109.657 €)

Produktgruppe 11.02.23 (im Jahre 2009 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 31.300 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 167.424 €)

Produktgruppe 11.13.09 (im Jahre 2009 mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 € und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.021.580 €)

wird zugestimmt.

3. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppe 11.01.82 für den Haushaltsplan 2009 wird zugestimmt (Band II, Seite 235).
4. Den **allgemeinen Bewirtschaftungsregeln** für den Haushaltsplan 2009 wird zugestimmt (Haushaltsplan Band I Seiten 22 - 25).
5. Der **Anlage zum Haushaltsplan mit den bezirksbezogenen Angaben** - Bezirkshaushalt – (Band II, Seite 1224 – 1231) wird bezogen auf

- die ordentlichen Erträge mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die ordentlichen Aufwendungen mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die Einzahlungen mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die Auszahlungen mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die ordentlichen Erträge mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die ordentlichen Aufwendungen mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die Einzahlungen mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen
- die Auszahlungen mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Heepen

zugestimmt.

6. Den im Entwurf des Finanzplans 2009 des Umweltbetriebs enthaltenen Investitionsmaßnahmen für den Stadtbezirk Heepen wird zugestimmt.
7. Den im Entwurf des Finanzplans 2009 des Immobilienservicebetriebs enthaltenen Investitionsmaßnahmen für den Stadtbezirk Heepen wird zugestimmt.

8. Dem Stellenplan 2009 für das Bezirksamt Heepen wird zugestimmt. Gegenüber dem Stellenplan 2008 ergeben sich keine Veränderungen.

- einstimmig beschlossen -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 7.2 \*

-.-.-

**Zu Punkt 8**

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der  
Verwaltung zum Sachstand**

Zur Sitzung liegen keine entsprechenden Punkte vor.

- Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis. -

\* BV Heepen - 15.01.2009 - öffentlich - TOP 8 \*

-.-.-